

Elternbeirat
Geschwister-Scholl-Gymnasium Röthenbach
Geschwister-Scholl-Platz 1
90552 Röthenbach a.d. Peg.

Schulverband Röthenbach an der Pegnitz
Herrn Bürgermeister Klaus Hacker
Friedrichsplatz 21
90552 Röthenbach a.d.Peg.

Röthenbach, 18.02.2020

Sehr geehrter Herr Bürgermeister und Schulverbandsvorsitzender,

der Elternbeirat des Geschwister-Scholl-Gymnasiums möchte sich gerne über den aktuellen Stand der Schulerneuerung informieren.

Grundsätzlich haben wir derzeit den Eindruck, dass sowohl was Medienpräsenz als auch Fokus seitens des Schulverbandes als Bauherren angeht, das Geschwister-Scholl-Gymnasium eher ins Hintertreffen gerät.

Die Situation in der Schule ist durch den Bau einerseits aber auch durch die Vermischung von unterschiedlichsten Einrichtungen andererseits für uns Eltern sehr unbefriedigend. Aufgrund der Baumaßnahmen müssen nun schon seit längerem viele verschiedene Kompromisse eingegangen werden, deren Dauer aus unserer Sicht unbedingt so kurz wie möglich gehalten werden sollte.

Beispielsweise kann die große Aula nach Absprachen zwischen der Mittelschule und des Gymnasiums nicht voll umfänglich als Pausenaufenthalt genutzt werden, weil die Mittelschule immer noch keinen eignen Pausenhof hat (verpflichtende Hofpause an der Mittelschule).

Zudem sind die Container weit entfernt von den anderen Klassenräumen, was in vielen Bereichen zu Einschränkungen für die Schüler führt.

Außerdem sind dort noch Kindergartenkinder untergebracht, weshalb es schon mehrmals wegen zu großen Lärms in der Mittagszeit Rückmeldung an die Schulleitung gab. Die Mittagspause ist aber aus unserer Sicht dafür da, dass sich die „Großen“ austoben können. Wenn dann wegen anderer Kinder Ruhe herrschen muss, passt das nicht zusammen.

Der Einzug in den Verwaltungstrakt hat sich ohne nachvollziehbare Gründe verzögert, weshalb unterschiedliche Funktionsräume weiterhin nicht zur Verfügung stehen.

In Bezug auf die Sportstätten zeichnet sich für uns ein noch unklareres Bild ab. Laut Medienberichten sollte die Schwimmhalle im Sommer 2019 abgerissen werden, um einem Neubau Platz zu machen. Die Arbeiten dazu fanden dann erst im Februar 2020 statt während des regulären Unterrichts. Die

Turnhalle befindet sich baulich in einem nachweislich schlechten Zustand. Das Dach ist undicht, so dass bei Regen Eimer zum Wasser auffangen aufgestellt werden müssen und es wachsen bereits Pflanzen in den Zwischenwänden. Soweit uns bekannt ist, sind Gelder durch das Landratsamt für den Neubau des Sportbereichs bereits vorhanden. Lediglich die Entscheidung der Stadt Röthenbach ist immer noch in der Schwebe.

Weitere Verzögerungen, wie durch das Thema Baumfällarbeiten, müssen aus Sicht des Elternbeirates dringend vermieden werden, damit unsere Kinder so schnell wie möglich wieder zu einem normalen Schulalltag zurückkehren können.

Es stellen sich für uns daher dringende Fragen, um deren Beantwortung wir Sie bitten:

- Wann findet der Umzug in die Container statt, damit ein geregelter Schulbeginn 20/21 sichergestellt ist?
- Wann wird die KITA ausziehen, damit ein geregelter Schulbeginn 20/21 sichergestellt ist?
- Wann ist der Verwaltungstrakt bezugsfertig?
- Wann können die Mittelschüler wieder in deren eignen Pausenhof?
- Wie ist der Stand hinsichtlich der Neubaumaßnahmen an der Turn- und Schwimmhalle?

Wir würden uns um eine zeitnahe Rückantwort sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Elternbeirat des Geschwister-Scholl-Gymnasiums

gez. Jan Matsche
Vorsitzender

gez. Christian Golombek
Elternbeirat